

Neuerscheinungen

Leitfaden des Röntgenverfahrens für das röntgenologische Hilfspersonal. Von Dr.

R. Fürstenau, Dr. M. Immelmann † und Dr. J. Schütze. 6., vermehrte und verbesserte Auflage. (12.-13. Tausend.) Mit 332 Abb. XVI, 499 S. Lex.-8°. Geh. RM 26.—, in Leinen geb. RM 28.40. Mengenpreis gemäß § 12 der Verkaufsordnung.

„Der Leitfaden für das röntgenologische Hilfspersonal ist aus dem Bedürfnis der Praxis entstanden. Gerade diese Entstehung aus praktischen Erfahrungen verleiht ihm seinen praktischen Wert.“ (*Klin. Wochenschr.*) „Die Notwendigkeit der 5. Auflage ist ein Beweis für die weite Verbreitung des Werkes, das überall benutzt wird, wo Röntgenpersonal ausgebildet wird.“ (*Zeitschrift für das gesamte Krankenhauswesen.*) „Man muß sagen, daß die Autoren es mit seltenem Geschick verstanden haben, diesen kompliziert liegenden Stoff darzustellen. Für alle Kollegen, welche Röntgengehilfen ausbilden, ist dieses Buch fast unentbehrlich.“ (*Medizin. Klin.*) „Das Buch erfüllt die höchsten Ansprüche, die man an einen Leitfaden für Nichtvorgebildete stellen kann, und auch der Röntgenarzt wird hier nicht selten rascher Aufschluß finden, als in manchem für den Praktiker allzu wissenschaftlich geschriebenen Fachlehrbuch.“ (*Münchener mediz. Wochenschr.*) „Wir möchten darum dringend jedem Arzt empfehlen, der sich mit einem Röntgenapparat installiert, zugleich sich auch dieses wertvolle Werk anzuschaffen, das über all das in leicht faßlicher Darstellung Auskunft gibt, was der Arzt, der röntgen will, an Kenntnissen bedarf.“ (*Schweiz. mediz. Wochenschr.*)

Der Leitfaden hat sich seit nunmehr 15 Jahren zur Ausbildung des Röntgenhilfspersonals aufs beste bewährt. Die vorliegende sechste Auflage wurde durch gründliche Neubearbeitung der raschen Entwicklung der Röntgenlehre und -technik angepaßt. Sie bietet so einen vortrefflichen Überblick über den Stand dieser Dinge.

Käufergruppen: In erster Linie Röntgenologen, Assistentinnen und Schwestern in Röntgen-Instituten, Krankenhäuser, außerdem eine große Zahl praktischer, Fach- und Zahnärzte, da heute die Mehrzahl der Ärzte eine Röntgeneinrichtung besitzt bzw. im Krankenhaus ständig benutzt.

Werbemittel: Prospekt.

Syphilis. Ihr biologischer Ursprung und der Weg zu ihrer Ausrottung. Von Dr. med. Ferdinand Thugut. 2., neu bearbeitete Auflage von „Die Weltzeitung Syphilis“. 117 S. Gr.-8°. Steif kartoniert RM 4.50.

Inhalt: A. Der Ursprung der Syphilis: I. Einleitung. II. Der Siegeszug der Syphilis. III. Ursprung und Ursache der Syphilis im Spiegel der Zeiten: 1. Theologische Theorie. 2. Astrologische Theorie. 3. Sodomie. 4. Äußere Ursachen. 5. Krankheitskombinationen als Ursache der Syphilis. IV. Das Ursprungsland der Syphilis im Streite der Parteien. V. Die Europa: 1. Der Urkundenbeweis der Altertumssyphilis. 2. Knochenfunde als Existenzbeweis der Syphilis. 3. Kunsterzeugnisse als Zeugen der Syphilis. 4. Das Fehlen der Syphilis in Asien beweisend für die Nichtexistenz der europäischen Syphilis. 5. Die Quecksilberbehandlung als Existenzbeweis der europäischen Syphilis. 6. Der Urkundenbeweis der mittelalterlichen Syphilis in Europa. VI. Die Amerika: 1. Der Mangel des Urkundenbeweises. 2. Das Guajak als Existenzbeweis der amerikanischen Syphilis. 3. Weder Göttersagen noch Knochenfunde beweisen die amerikanische Syphilis. VII. Das Wesen und die Pathologie der Syphilis als Geschichtsquelle. VIII. Das Ursprungsland der europäischen Syphilis. IX. Der Erreger der Lustseuche. X. Entstand die Syphilis in Europa? XI. Die Geburt der *Spirochaeta pallida*, die Entstehung der Syphilis. XII. Schlußergebnis. — B. Die Weltherrschaft der Syphilis. C. Das Ende der Syphilis: 1. Moderne Therapie und Aufklärung im Kampf gegen die Syphilis. 2. Die zwei wichtigsten Bundesgenossen im Kampfe gegen die Syphilis. 3. Die Behandlungspflicht. 4. Ratschläge und Widerstände. 5. Die Befreiung der Menschheit von der Syphilis.

Käufergruppen: Praktische Ärzte, die Mehrzahl der Fachärzte (insbesondere für Haut- und Geschlechtskrankheiten, innere und Nervenleiden, Frauenkrankheiten), Anthropologen, Bakteriologen, Biologen, Ethnologen, Kultur-, Medizin- und Sittenhistoriker, Pathologen, Gesundheitsämter, hygienische Institute, biologisch und medizinhistorisch interessierte Laien.

Werbemittel: Prospekt.

Grundriß der pathologischen Anatomie für Tierärzte und Studierende der Tiermedizin. Von Geh. Rat Prof. Dr. Theodor Kitt. Mit 16 Abb. auf 8 Taf. VII, 349 S. Lex.-8°. Geh. RM. 20.— In Leinen geb. RM 22.—.

Das vorliegende Buch des bekannten Altmeister der Veterinärmedizin möchte dem praktischen Tierarzte behilflich sein, bei Zerlegungen und Fleischbeschau Krankheitszustände des Tieres zu erkennen und nach Art und Wesen zu bestimmen. Es ist angewandte pathologische Anatomie, ein Praktikum, das rasch Auskunft geben soll, was man bei Ansichtigwerden dieser oder jener Veränderung der Farbe, Festigkeit, Größe oder Gestalt eines Körperteils, bei Einlagerungen, Knötchen, Knoten, Geschwülsten und anderen Abweichungen von der Norm zu denken hat, wie man den Krankheitszustand benennt, seinen Hergang und tödlichen Ausgang zu erklären hat. Es enthält alles, über was jeder, der in der Tiermedizin und Fleischbeschau bewandert sein will, Kenntnis haben muß. Für den Studierenden der Tiermedizin ist das Buch eine knappe, leicht verständliche Einführung in die pathologische Anatomie und ein geeigneter Grundriß für die Wiederholung. Im Anhang ist eine kurze Anleitung zur Ausführung mikroskopischer Untersuchungen gegeben. Ferner sind Angaben gemacht, wie man die zerlegten Körperteile zweckmäßig aufbewahrt und wie man sie behufs Versendung zu verpacken hat.

Käufergruppen: Tierärzte und Studierende der Veterinärmedizin.

Werbemittel: Prospekt.

Keimungsphysiologie der Gräser (Gramineen). Eine Lebensgeschichte des reifenden, ruhenden und keimenden Grassamens. Von Dr. Ernst Lehmann, Prof. der Botanik an der Universität Tübingen und Fritz Aichele, Nahrungsmittelchemiker und Leiter der Untersuchungsstelle für Nahrungsmittel am Hygienischen Institut der Universität Tübingen. Mit 152 Abb. XXIII, 678 S. Lex.-8°. Geh. RM 60.—, in Leinen geb. RM 63.—.

Käufergruppen: Botaniker, Biologen, Biochemiker, Physiologen, Nahrungsmittel- und Agrikulturchemiker, Forstwissenschaftler, landwirtschaftliche Institute, Versuchsstationen und Schulen, Samenkontrollstationen, Saatzuchtanstalten, Nahrungsmittelämter, Landwirtschaftskammern, Institute für Pflanzenschutz, gärungsphysiologische Laboratorien, Brauereilaboratorien, Institute für Vererbungswissenschaft, physiologisch-chemische Institute, botanische Gärten, Fabriken für Pflanzendünger- und -Schutzmittel im In- und Ausland, vor allem U. S. A., Japan, Rußland, England, Holland, skandinavische Länder.

Werbemittel: Prospekt.

Über Isatin, Isatyd, Dioxindol und Indophenin. Von Prof. Dr. Gustav Heller. 173 S. Lex.-8°. — Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge, herausgegeben von Prof. Dr. W. Herz (†), Breslau. Neue Folge, Heft 5. Geh. RM 13.20, für Abonnenten der Sammlung RM 11.—.

Käufergruppen: Chemiker, Apotheker, chemische und pharmazeutische Laboratorien der Hochschulen und der Industrie.

Werbemittel: Buchkarte.

Ⓩ

FERDINAND ENKE / STUTTGART